

DER VIRTUELLE ARBEITSMARKT IN DEUTSCHLAND

JOBFEED Q2 2018

Berlin



ist das Bundesland
mit dem größten Zuwachs
an neuen Stellenangeboten

DUPLIKATFREIE JOBS

1.945.915

+4.6%

ALLE STELLENANZEIGEN

4.376.405

+12,3%

textkernel

Machine Intelligence for People and Jobs

Überblick zum deutschen online Arbeitsmarkt Q2 2018

Diese Studie basiert auf den Zahlen aus Jobfeed, der Big Data Jobplattform von Textkernel

1. Einleitung und Highlights der Studie
2. Marktanteil pro Bundesland - Q2 2017 vs. Q2 2018
3. Marktanteil top 5 Berufsgruppen - Q2 2017 vs. Q2 2018
4. Marktanteil top 5 Branchen - Q2 2017 vs. Q2 2018
5. Marktanteil direkte Arbeitgeber vs. Personalvermittler - Q2 2017 vs. Q2 2018
6. Unternehmensgröße
7. Top Schalter: Personalvermittler und direkte Arbeitgeber

Quellenangabe

Haftungsausschluss

Anhang

1. Einleitung

Textkernel veröffentlicht [vier Mal pro Jahr Arbeitsmarktanalysen](#) aus verschiedenen europäischen Ländern. Zusätzlich zu den Quartalsberichten publiziert Textkernel auch einen Jahresbericht über den virtuellen Arbeitsmarkt.

Insgesamt wurden im zweiten Quartal 2018 rund **4,37 Millionen Stellenanzeigen*** online veröffentlicht, so ermittelt durch Jobfeed, [Textkernel's Big Data Jobplattform](#), welches Millionen von Stellenanzeigen online ermittelt und historisch speichert. Die Deduplikation der Stellenanzeigen ergibt, dass zwischen dem 01. April 2018 und dem 30. Juni 2018 **1,94 Millionen Stellenangebote** online veröffentlicht wurden, welche die Grundlage für diese Analyse bilden. Aus den Duplikationen geht hervor, dass jedes Stellenangebot durchschnittlich auf **2,24 verschiedenen Websites** und Jobportalen veröffentlicht wird.

Highlights aus dem ersten Quartal 2018:

- Unter den Bundesländern verzeichnet **Berlin den höchsten Zuwachs an Stellenangeboten** verglichen zu Q2 2017.
- **Administration und Kundenbetreuung** ist die Berufsgruppe mit den meisten online veröffentlichten Stellen.
- **Industrie und Technik** hält die Spitzenposition unter den Branchen in Deutschland.
- Beinahe 60% der online Stellenangebote sind von **direkte Arbeitgeber**.
- Mehr als 50% der online Stellenangeboten kommen von Unternehmen mit **weniger als 500 Mitarbeitern**.
- Top Personalvermittler: **Randstad**; Top direkter Arbeitgeber: **Deutsche Bahn**

2. Marktanteil pro Bundesland – Q2 2017 vs. Q2 2018

In nicht allen Bundesländern steigt die Anzahl an online Stellenangeboten, in einigen Teilen des Landes ist der Anstieg signifikanter als in anderen und vereinzelt nimmt die Anzahl an Stellenangeboten ab. Das hat Einfluss auf die Verteilung der Marktanteile zwischen den Bundesländern bzgl. der Anzahl von online Stellenangeboten.

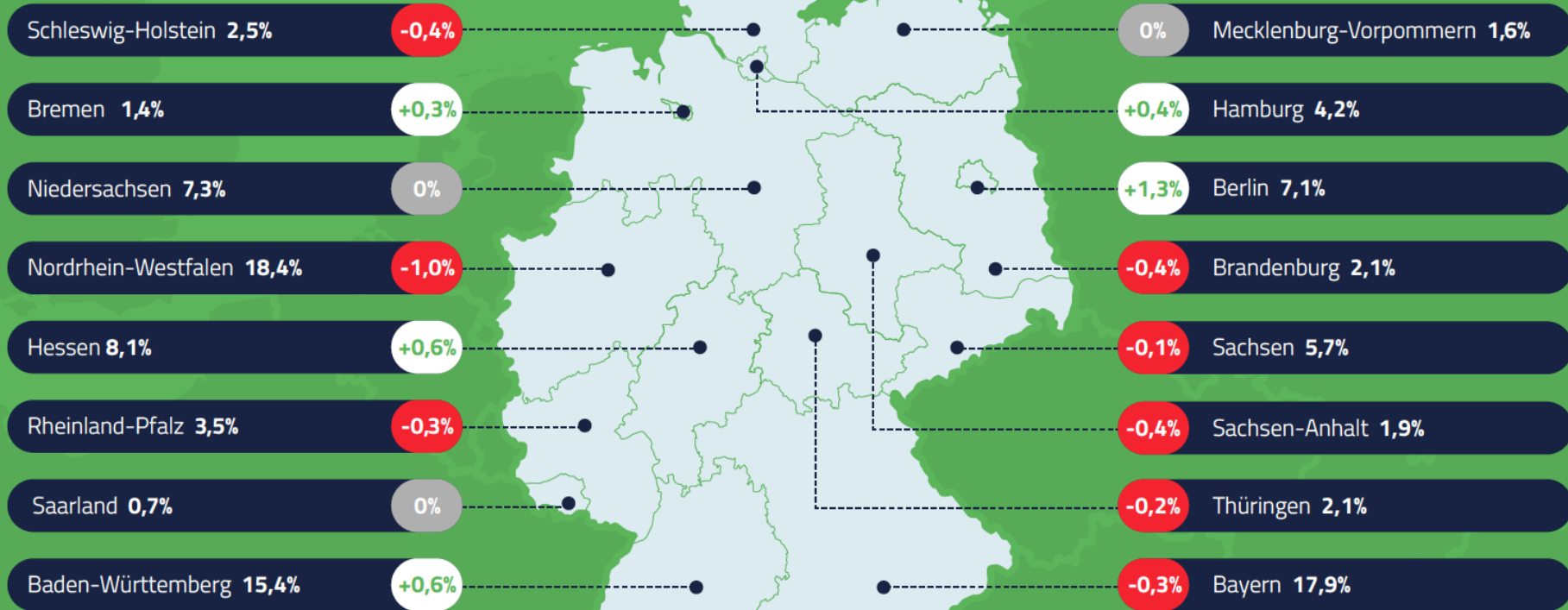
Der stärkste Zuwachs an Stellenangeboten im Vergleich zu Q2 2017 ist in Berlin zu erkennen, durch einen Marktanteil der 1,3 Prozent höher ist als zuvor. Die Branche mit dem höchsten Nachfrage in Berlin im zweiten Quartal 2018 war die der IKT (20,09% Marktanteil) direkt gefolgt durch den Handel (19,86%), Unternehmensdienstleistung und dann erst Industrie und Technik (14,81%). Nach Berlin haben Hessen und Baden-Württemberg den größten Zuwachs an Stellenanzeigen, mit einem 0,6 Prozentig höheren Marktanteil im Vergleich zu Q1 2017. Sogar Bremen, das Bundesland mit der höchsten Arbeitslosenquote, hat Marktanteil dazu gewonnen (+0,3 %).

Allgemein sind die meisten Stellenangebote noch stets in den Bundesländern Nordrhein-Westfalen (18,4% - 1,0%) und Bayern (17,9% - 0,3%) zu finden. Trotz eines Anteilverlustes im Vergleich zu Q2 2017 kommen diese beiden Bundesländern immer noch auf einen Marktanteil von insgesamt über 36 Prozent aller Stellenangebote aus Deutschland.

Weitere Details zu den Marktanteilen der einzelnen Bundesländern sind in der folgenden Grafik zu finden.

Marktanteil pro Bundesland

Q2 2018 vs. Q2 2017

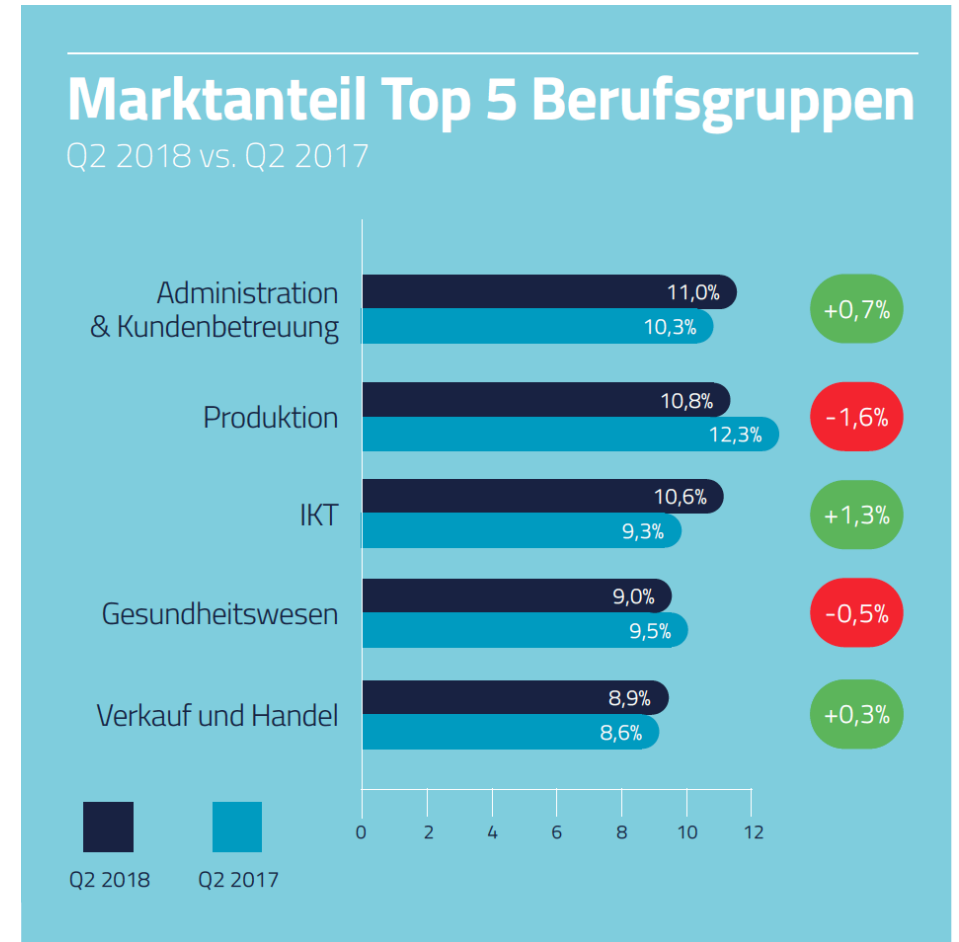


3. Marktanteil Top 5 Berufsgruppen – Q2 2017 vs. Q2 2018

Anders als im Vorjahr ist die meist gefragte Berufsgruppe im zweiten Quartal 2018 Administration und Kundenbetreuung mit einem Nachfrageanstieg von 0,7% und hat damit die Top Berufsgruppe, Produktion, vom Quartal des letzten Jahr überholt. Die Berufsgruppe Produktion hat 1,6% Marktanteil verloren, das war der größte Nachfrageverlust in diesem Quartal.

Der größte Zuwachs an Nachfrage ist in der Berufsgruppe IKT verzeichnet. Mit einer Zunahme von 1,3% Marktanteil im Vergleich zum Quartal im letzten Jahr, wobei über 53.000 Stellen in Q2 2018 für Programmierer ausgeschrieben sind. Damit hat IKT in diesem Jahr die Nachfrage in der Berufsgruppe des Gesundheitswesens überholt.

Es ist zu beobachten, dass die marktanteiligen Unterschiede der Top 5 Berufsgruppe marginal sind, alle liegen zwischen 8,9 Prozent und 11,0 Prozent Marktanteil.



4. Marktanteil Top 5 Branchen – Q2 2017 vs. Q2 2018

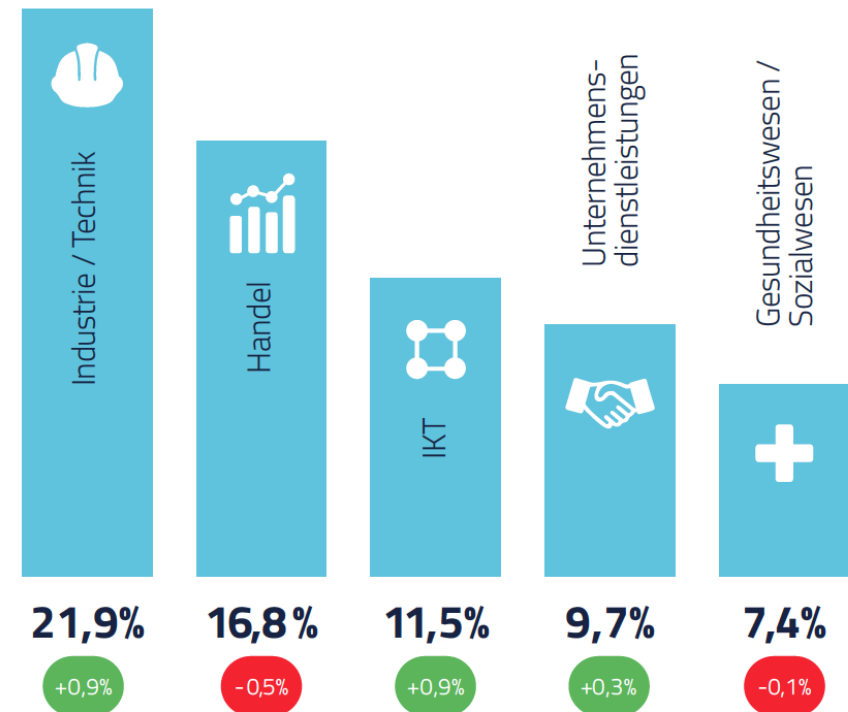
Vergleicht man das zweite Quartal 2018 mit dem zweiten in 2017 ist zu erkennen, dass vor allem in der IKT und Industrie und Technik Branche die Personalnachfrage steigt.

Es ist auffallend, dass die Branche Industrie und Technik mit deutlichem Abstand (beinahe 5,1%) zu den anderen Branchen das Feld anführt. Die starke Industrie und Technik Branche ist in den vergangenen Jahren eine zentrale Säule der robusten wirtschaftlichen Entwicklung geworden. Im internationalen Vergleich ist Deutschland besonders in der Maschinentechologie sehr gut aufgestellt.

Industrie und Technik ist und bleibt die Top Branche aber auch die Branche der IKT boomt. In diesem Quartal hat die IKT Branche, wie die Industrie und Technik Branche 0,9% an Marktanteil hinzugewonnen, im Vergleich zu Q2 2017.

Marktanteil Top 5 Branchen

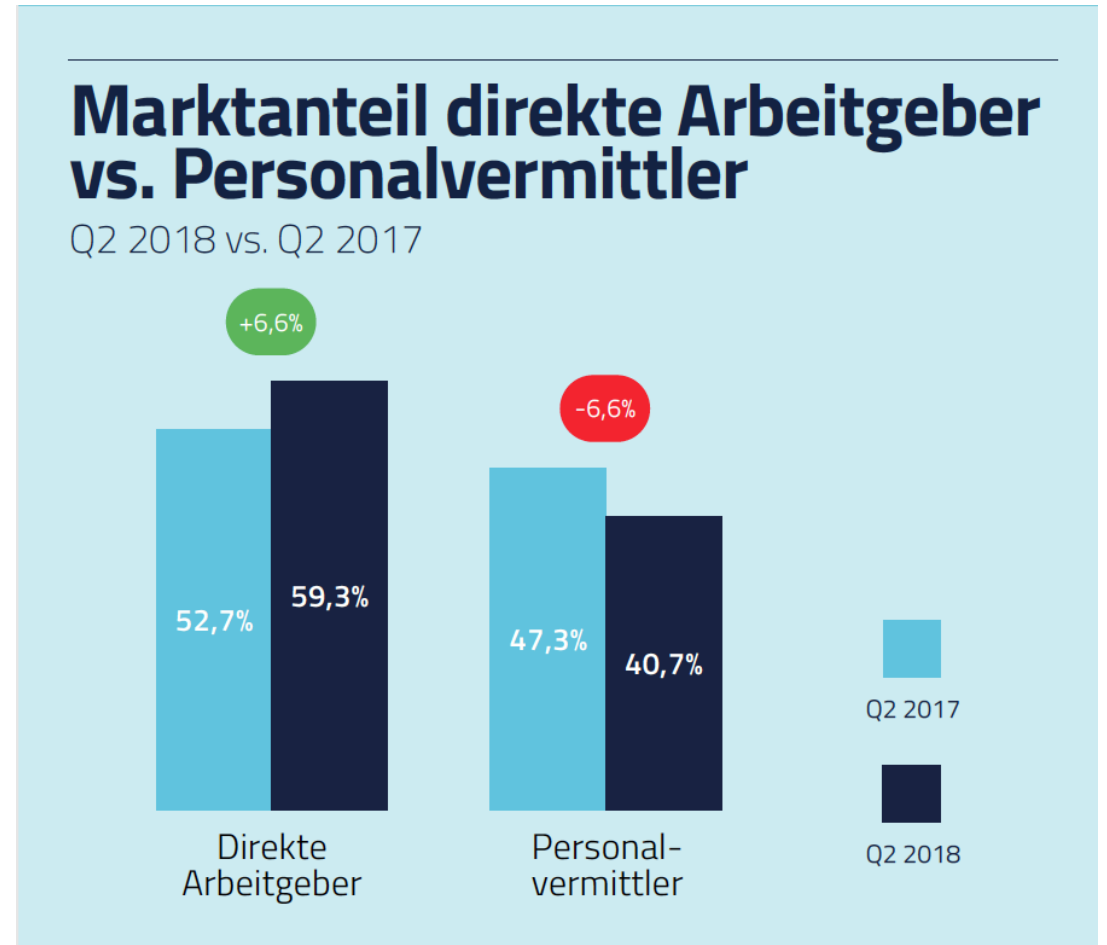
Q2 2018 vs. Q2 2017



5. Anteil direkte Arbeitgeber vs. Personalvermittler– Q2 2017 vs. Q2 2018

Mehr als die Hälfte der Arbeitgeber veröffentlichen Ihre Stellenanzeigen selber online. Die Anzahl an Stellenangebote, die direkt von den Arbeitgebern online platziert werden, hat deutlich zugenommen. Im Vergleich zum zweiten Quartal in 2017 werden jetzt Marktanteilig 6,6% mehr Stellenanzeigen von den Arbeitgebern selbst online beworben.

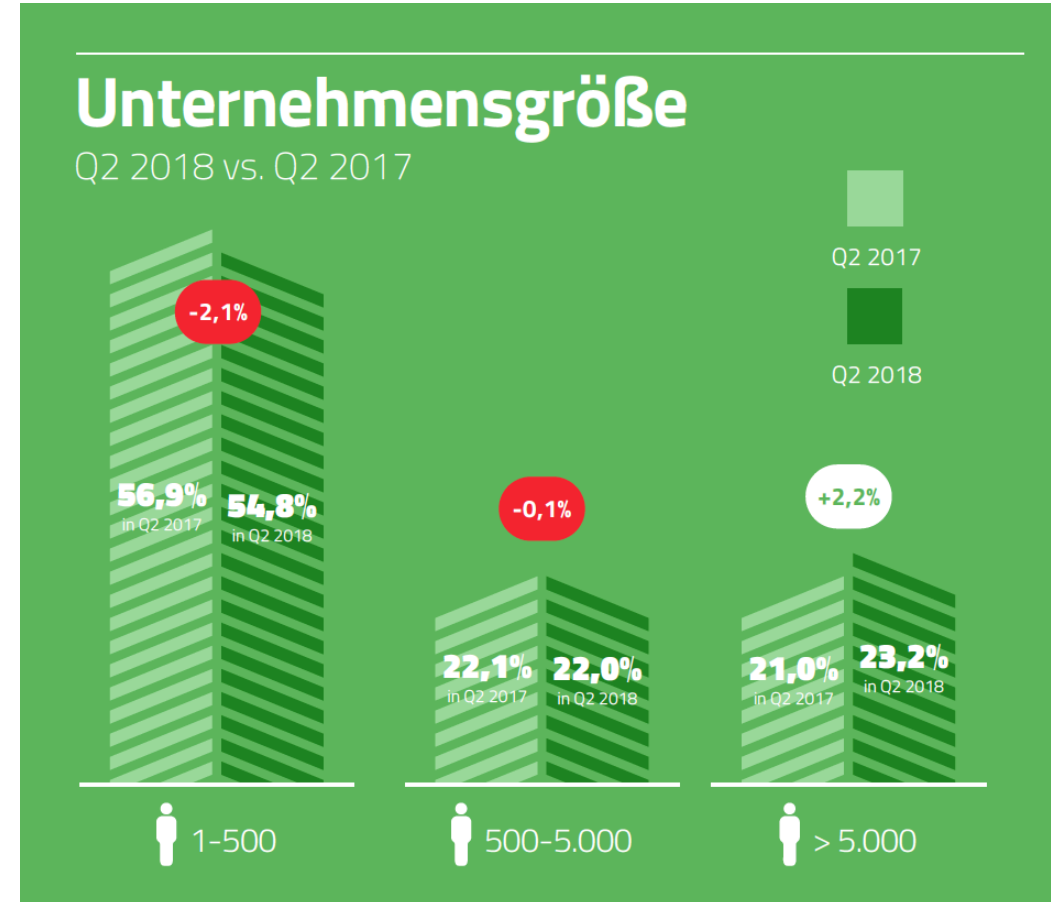
Bei dem Interpretieren dieser Ergebnisse ist es allerdings wichtig zu beachten, dass viele Personalvermittler auch die Technik des Active Sourcing nutzen, bevor Sie eine Anzeige online stellen. Oder Personalvermittler sind engagiert um zusätzlich zu einer, bereits vom Unternehmen beworbenen, Stellenanzeigen aktiv nach Talenten zu Sourcen.



6. Unternehmensgröße

Mehr als die Hälfte aller Stellenangebote online stammen von Unternehmen mit weniger als 500 Mitarbeiter. Nichtsdestotrotz kommen 23,2 Prozent aller online Stellenangebote von Unternehmen mit mehr als 5000 Mitarbeitern. Diese haben im Vergleich zum Vorjahr Anteilig 2,2 Prozent mehr Stellenanzeigen online gestellt.

Damit stellen Unternehmen mit mehr als 5000 Mitarbeitern mehr Stellenanzeigen online als Unternehmen mit 500-5000 Mitarbeitern. Das war im letzten Jahr noch anders. Angesichts der Tatsache, das Unternehmen mit mehr als 5000 Mitarbeitern die Minderheit der Unternehmen am Deutschen Arbeitsmarkt sind, machen diese einen beachtlichen Anteil aller online veröffentlichten Stellenanzeigen aus.



7. Top Schalter: Personalvermittler und direkte Arbeitgeber

Im ersten Quartal 2018 stammen die meisten Stellenanzeigen der direkten Arbeitgeber von der Deutschen Bahn, Rewe Group, Robert Bosch, Continental und AWO Sachsen. Die 5 Top Schalter der Personaldienstleister sind Randstad, Hays, Regio Personalagentur, perZukunft und Manpower. Insgesamt werden 59,3 Prozent der Stellenangebote von direkten Arbeitgebern veröffentlicht und 40,7 Prozent von Personalvermittlern.

Top 5 Personalvermittler



Top 5 direkte Arbeitgeber



Quellenangabe

Alle Zahlen stammen aus Jobfeed, dem Arbeitsmarktanalysetool von [Textkernel](#), welches alle online verfügbaren Jobs sammelt, kategorisiert und durchsuchbar macht. Einmal im Quartal veröffentlicht Jobfeed aktuelle Statistiken zum virtuellen Arbeitsmarkt. Diese Analyse basiert auf Daten aus Jobfeed, der Big Data Plattform von Textkernel, die online verfügbare Stellenangebote automatisch sammelt und kategorisiert. Für diese Analyse wurden knapp 4,37 Mio. Stellenanzeigen, die zwischen dem 01.04.2018 und dem 30.06.2018, online veröffentlicht wurden, gesammelt, kategorisiert und dedupliziert.

Um diese Informationen regelmäßig zu erhalten, [melden Sie sich für den Textkernel Newsletter an](#)

Die Big Data Jobplattform

Jobfeed bietet Ihnen eine aktuelle und historische Übersicht von allen online verfügbaren Stellenangeboten in Deutschland und stellt daher eine wertvolle Informationsquelle sowie ein Tool für Analysen und Neukundengewinnung für Personaldienstleister, Jobbörsen, Arbeitsmobilität und Arbeitsmarktanalysten.

Sie können Jobfeed gerne testen und sich informieren: www.textkernel.com/jobfeed

Jobfeed ist ein Produkt von Textkernel BV, Softwarelieferant von CV und Job Parsing sowie semantische Such- und Matchinglösungen.

Haftungsausschluss

Die Inhalte des Reports können veröffentlicht werden, sofern eine Referenz zu Jobfeed enthalten ist und mit einem Link auf den Originalartikel „Der Arbeitsmarktreport im ersten Quartal 2018“ auf der Textkernel Website (www.textkernel.de) verwiesen wird. Für weitere Informationen zu Jobfeed als Quelle für statistische Arbeitsmarktinformationen besuchen Sie www.jobfeed.de/presse. Wenn Sie mehr Informationen zu Jobfeed und den Berechnungen der Zahlen wünschen, nehmen Sie gerne mit uns Kontakt auf, presse@jobfeed.de.

Saskia Horn
Marketing Manager DACH
horn@textkernel.de
presse@jobfeed.de

Textkernel
Nieuwendammerkade 26A5, 1022 AB, Amsterdam
Telefoon: +31 20 494 2498
E-mail: info@textkernel.nl

[Für mehr Informationen zu Jobfeed](#)
[Für mehr Informationen zu Textkernel](#)

Anhang - Marktanteil pro Bundesland

Bundesland	Marktanteil Q2 2017	Marktanteil Q2 2018	Veränderung
Nordrhein-Westfalen	19,4%	18,4%	-1,0%
Bayern	18,2%	17,9%	-0,3%
Baden-Württemberg	14,8%	15,4%	0,6%
Hessen	7,5%	8,1%	0,6%
Niedersachsen	7,3%	7,3%	0,0%
Berlin	5,9%	7,1%	1,3%
Sachsen	5,8%	5,7%	-0,1%
Hamburg	3,8%	4,2%	0,4%
Rheinland-Pfalz	3,7%	3,5%	-0,3%
Schleswig-Holstein	3,0%	2,5%	-0,4%
Brandenburg	2,5%	2,1%	-0,4%
Thüringen	2,4%	2,1%	-0,2%
Sachsen-Anhalt	2,3%	1,9%	-0,4%
Mecklenburg-Vorpommern	1,6%	1,6%	0,0%
Bremen	1,1%	1,4%	0,3%
Saarland	0,7%	0,7%	0,0%

Anhang - Marktanteil Top 5 Berufsgruppen

Berufsfeld	Anteil Q2 2017	Anteil Q2 2018	Veränderung
Administration und Kundenbetreuung	10,3%	11,0%	0,7%
Produktion	12,3%	10,8%	-1,6%
Informations- und Kommunikationstechnologie	9,3%	10,6%	1,3%
Gesundheitswesen	9,5%	9,0%	-0,5%
Verkauf und Handel	8,6%	8,9%	0,3%
Installation, Reparatur und Wartung	9,0%	7,9%	-1,0%
Einkauf und Lagerhaltung	6,1%	5,9%	-0,3%
Ingenieurwesen	5,2%	5,8%	0,6%
Bauwesen und Bergbau	5,3%	4,8%	-0,5%
Hotellerie und Gastronomie	4,2%	3,9%	-0,2%

Anhang - Marktanteil Top 5 Branchen

Branche	Marktanteil Q2 2017	Marktanteil Q2 2018	Veränderung
Industrie / Technik	21,0%	21,9%	0,9%
Handel	17,3%	16,8%	-0,5%
IKT	10,5%	11,5%	0,9%
Unternehmensdienstleistungen	9,5%	9,7%	0,3%
Gesundheitswesen / Sozialwesen	7,5%	7,4%	-0,1%
Bau	3,9%	3,9%	0,0%
Gastronomie	4,0%	3,6%	-0,4%
Finanzen / Versicherungen	3,1%	3,3%	0,2%
Bildung / Forschung	3,5%	3,3%	-0,2%
Behörde / Gemeinnützig	3,8%	3,0%	-0,8%